



April 2011

Interesse an betrieblicher Altersversorgung wächst

Neue Studie¹ veröffentlicht

Etwa 1/3 der Personalentscheider kleiner und mittlerer Unternehmen wollen die Betriebsrente ausbauen. Sie zeigen sich heute deutlich optimistischer als noch im Vorjahr. Über 60 % der Befragten bieten in ihren Unternehmen die Pensionskasse als Durchführungsweg der betrieblichen Altersversorgung an. Die Unternehmen wenden sich hierbei vermehrt direkt an die Produkthanbieter (Pensionskassen). Steuerberater oder Banken werden immer weniger in den Beratungsprozess mit einbezogen. Neben einer lebenslang garantierten Rente sind insbesondere der Schutz vor Insolvenz und ein transparentes Angebot bei der Auswahl der betrieblichen Altersversorgung wichtig.

Qualifizierte Mitarbeiter finden und behalten

Die betriebliche Altersversorgung wird zunehmend zum Wettbewerbsfaktor am Arbeitsmarkt

Die Zahl der Erwerbstätigen geht zurück - wir haben uns an dieser Stelle schon oft damit beschäftigt. Diese Entwicklung führt dazu, dass die gesetzliche Rentenversicherung ihren Leistungsauftrag nicht mehr so erfüllen kann, wie dies einmal gedacht war. Die Folgen sind schon heute deutlich spürbar, da das Leistungsniveau empfindlich abgesenkt wurde. Personalverantwortliche werden sich aber zunehmend mit einer weiteren Auswirkung auseinandersetzen müssen: Dem Mangel an (qualifizierten) Arbeitskräften. Wenn Kenntnisse und Erfahrungen ein knappes Gut werden, wird es immer wichtiger, qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu finden und zu halten. Wie wird modernes Personalmanagement in den kommenden Jahren aussehen, wie werden sich die Arbeitsbedingungen verändern? Einige Tendenzen sind schon jetzt erkennbar: Arbeitsverhältnisse werden immer flexibler, Beschäftigungen über die Regelarbeitsgrenze hinaus nehmen zu und Lebensarbeitszeitmodelle sind ein ganz normaler Bestandteil moderner Vergütungssysteme geworden. Insbesondere ein attraktives Angebot zur arbeitgeberfinanzierten betrieblichen Altersversorgung und zur Entgeltumwandlung sind ein unverzichtbarer Bestandteil moderner Personalpolitik. Die Betriebsrente ist für qualifizierte Arbeitnehmer ein selbstverständlicher Vergütungsbestandteil geworden.

Pensionskasse intern

Kurzer Überblick über den Jahresabschluss 2010

- Gesamtvermögen: Bilanzsumme rd. € 333 Mio.
- Zunahme gegenüber dem Vorjahr um rd. 7 %
- Beitragseinnahmen: Bezahlte Beiträge rd. € 17,1 Mio.
- Erträge aus Kapitalanlagen: rd. € 15,2 Mio.
- Verzinsung der Kapitalanlagen: Bruttodurchschnittsverzinsung 4,9 %
- Neuzugang: 1.011 Personen
- Mitgliederbestand am Jahresende: 20.242 Personen

Die ordentliche Vertreterversammlung wird voraussichtlich am 18. Mai 2011 stattfinden. Nach diesem Tag liegt für Sie der komplette Geschäftsbericht in hoher Qualität auf der Homepage der Pensionskasse zum download bereit.

¹ s. Versicherungsjournal

Impressum

Herausgeber

Pensionskasse der Genossenschaftsorganisation
Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit
Theresienstr. 19, 80333 München
Internet: www.pensionskasse.coop
Ihre Ansprechpartner: Thomas Schätz, Karsten Weber

Copyright © 2011

Die Beiträge und Informationen wurden durch die Pensionskasse der Genossenschaftsorganisation VVaG und zuverlässige Dritte sorgfältig recherchiert und geprüft. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Dieser Newsletter ist urheberrechtlich geschützt. Kein Teil darf ohne schriftliche Genehmigung durch die Pensionskasse der Genossenschaftsorganisation VVaG in irgendeiner Form veröffentlicht, vervielfältigt, bearbeitet oder sonst wie verändert werden. Ebenso bleiben die Rechte für eine Wiedergabe in jeglicher Form, insbesondere in Print-, elektronischen und anderen Medien vorbehalten.